

Autokäufer haben wenig Interesse an reinen E-Autos – Benziner am gefragtesten

- YouGov: Nur sieben Prozent planen Kauf eines Elektroautos, 52 Prozent wollen Benziner
- Kfz-Versicherung: Elektroauto bis zu 25 Prozent günstiger als vergleichbarer Benziner
- CHECK24-Experten beraten bei allen Themen rund um die Kfz-Versicherung

München, 9. September 2019

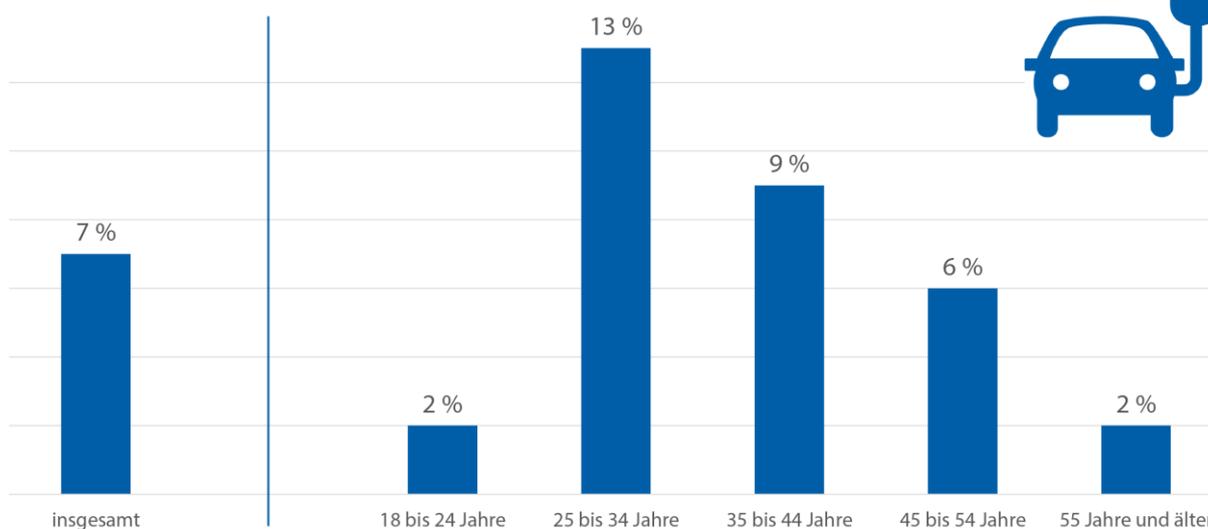
Nur sieben Prozent der Verbraucher, die sich einen Pkw zulegen möchten, planen die Anschaffung eines reinen Elektroautos. Immerhin jeder Zehnte beabsichtigt, einen Hybrid zu kaufen. Bei mehr als der Hälfte der Befragten (52 Prozent) steht der Benziner am höchsten im Kurs.

Das sind Ergebnisse einer repräsentativen YouGov-Umfrage im Auftrag von CHECK24.¹

Am gefragtesten sind E-Autos bei jungen Verbrauchern zwischen 25 und 34 Jahren (13 Prozent). Befragte dieser Altersgruppe wollen sich insgesamt am häufigsten einen neuen Pkw anschaffen. Am wenigsten affin für Elektromotorisierung sind Autokäufer unter 25 und ab 55 Jahren (je zwei Prozent).

25- bis 34-Jährige planen am häufigsten, ein E-Auto zu kaufen

Anteil Elektroantrieb bei geplantem Autokauf insgesamt und nach Altersgruppe



Die verwendeten Daten beruhen auf einer Online-Umfrage der YouGov Deutschland GmbH, an der 2.035 Personen zwischen dem 26.8.2019 und 28.8.2019 teilnahmen. Die Ergebnisse wurden gewichtet und sind repräsentativ für die deutsche Bevölkerung ab 18 Jahren. Basis Netto: alle Befragten, die planen sich einen PKW anzuschaffen (329)

Kfz-Versicherung: Elektroauto bis zu 25 Prozent günstiger als vergleichbarer Benziner

Ein Vollkasko-Vergleich für die beliebtesten E-Modelle zeigt: Der Versicherungsschutz für den Pkw mit Elektromotor kostet teils deutlich weniger als für vergleichbare Benziner. Der BMW i3 etwa ist 25 Prozent günstiger als ein nahezu PS-gleicher BMW 116i.²

Pauschalisieren lässt sich die Aussage aber nicht. „Kfz-Versicherungen für Elektroautos sind nicht grundsätzlich günstiger oder teurer als für vergleichbare Benziner“, sagt Dr. Tobias Stuber, Geschäftsführer Kfz-Versicherungen bei CHECK24. „Für die Abweichungen beim Kfz-Versicherungsbeitrag ist die Typklasse der betrachteten Modelle ausschlaggebend, die unter anderem die Schadenhäufigkeit berücksichtigt.“

Die Vollkaskoversicherung für den VW Golf VII e-Golf beispielsweise kostet im Beispiel elf Prozent mehr als für einen vergleichbaren VW Golf VII TSI.

Vergleichsportale fördern Anbieterwettbewerb – Gesamtersparnis von 318 Mio. Euro im Jahr

Vergleichsportale fördern den Wettbewerb zwischen Anbietern von Kfz-Versicherungen. So sparten Verbraucher innerhalb eines Jahres insgesamt 318 Mio. Euro. Das ergab eine repräsentative Studie der WIK-Consult, einer Tochter des Wissenschaftlichen Instituts für Infrastruktur und Kommunikationsdienste (WIK).³

Verbraucher, die Fragen zu ihrer Kfz-Versicherung haben, erhalten bei über 300 CHECK24-Versicherungsexperten an sieben Tagen die Woche eine persönliche Beratung per Telefon oder E-Mail. In ihrem persönlichen Versicherungscenter verwalten Kunden ihre Versicherungsverträge – unabhängig davon, bei wem sie diese abgeschlossen haben. Sie profitieren dadurch von automatischen Preis- und Leistungschecks und können so ihren Versicherungsschutz einfach optimieren und gleichzeitig sparen.

¹Die verwendeten Daten beruhen auf einer Online-Umfrage der YouGov Deutschland GmbH, an der 2.035 Personen zwischen dem 26.8.2019 und 28.8.2019 teilnahmen. Die Ergebnisse wurden gewichtet und sind repräsentativ für die deutsche Bevölkerung ab 18 Jahren. Basis Netto: alle Befragten, die planen sich einen PKW anzuschaffen (329)

²Tabellen mit Beispielprofilen der betrachteten Elektroautos und Benziner verfügbar unter https://www.check24.de/files/p/2019/7/5/e/14315-2019-9-9_check24_tabellen_e-auto-vs.-benziner.pdf

³WIK-Consult (http://www.wik.org/fileadmin/Studien/2018/2017_CHECK24.pdf)

Pressekontakt CHECK24

Philipp Lurz, Public Relations Manager, Tel. +49 89 2000 47 1173, philipp.lurz@check24.de

Daniel Friedheim, Director Public Relations, Tel. +49 89 2000 47 1170, daniel.friedheim@check24.de

Über CHECK24

CHECK24 ist Deutschlands größtes Vergleichsportal. Der kostenlose Online-Vergleich zahlreicher Anbieter schafft konsequente Transparenz und Kunden sparen durch einen Wechsel oft einige hundert Euro. Privatkunden wählen aus über 300 Kfz-Versicherungstarifen, über 1.000 Strom- und über 850 Gasanbietern, mehr als 300 Banken, über 300 Telekommunikationsanbietern für DSL und Mobilfunk, über 5.000 angeschlossenen Shops für Elektronik, Haushalt und Autoreifen, mehr als 150 Mietwagenanbietern, über 1.000.000 Unterkünften, mehr als 700 Fluggesellschaften und über 90 Pauschalreiseveranstaltern. Die Nutzung der CHECK24-Vergleichsrechner sowie die persönliche Kundenberatung an sieben Tagen die Woche ist für Verbraucher kostenlos. Von den Anbietern erhält CHECK24 eine Vergütung.

CHECK24 unterstützt EU-Qualitätskriterien für Vergleichsportale

Verbraucherschutz steht für CHECK24 an oberster Stelle. Daher beteiligt sich CHECK24 aktiv an der Durchsetzung einheitlicher europäischer Qualitätskriterien für Vergleichsportale. Der Prinzipienkatalog der EU-Kommission „Key Principles for Comparison Tools“ enthält neun Empfehlungen zu Objektivität und Transparenz, die CHECK24 in allen Punkten erfüllt – unter anderem zu Rankings, Marktdeckung, Datenaktualität, Kundenbewertungen, Nutzerfreundlichkeit und Kundenservice.